

Protokoll

Sitzung des Finanz- und Personalausschusses

Sitzung: Donnerstag, 26.11.2020

Ort: Stadthalle Braunschweig, Großer Saal, St. Leonhard 14, 38102 Braunschweig

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 17:09 Uhr

Anwesend

Mitglieder

Herr Frank Flake - SPD
Herr Claas Merfort - CDU
Herr Christian Bley - Die Fraktion P²
Herr Helge Böttcher - B90/GRÜNE
Herr Christoph Bratmann - SPD
Herr Kai-Uwe Bratschke - CDU
Herr Matthias Disterheft - SPD
Frau Beate Gries - B90/GRÜNE
Frau Annegret Ihbe - SPD
Herr Peter Rosenbaum - BIBS
Herr Udo Sommerfeld - DIE LINKE.
Herr Dr. Sebastian Vollbrecht - CDU
Herr Stefan Wirtz - AfD
Herr Mathias Möller - FDP

Gäste

Herr Werner Bachmann -
Herr Brg. Verkehrs GmbH Brandt -
Herr Dr. Andreas Goepfert -
Herr Hartmut Groß -
Herr Hans-Peter Lorenzen -
Herr Reincke, Jörg, Braunschw. Verkehrs-GmbH -
Herr Andreas Ruhe -
Herr Michael Schwarz -

Verwaltung

Herr Christian Geiger - Dezernent VII
Herr Dr. Thorsten Kornblum - Dezernent II

Frau Marion Lenz - Gleichstellungsbeauftragte
Frau Gundula Schimanski-Zurek - Verwaltung
Herr Dr. Bernhard Niehoff -
Herr Henning Sack - Verwaltung
Herr Markus Schlimme - Verwaltung
Herr Nils Roßmann - Verwaltung
Frau Johanna Pomykaj - Verwaltung
Herr Mathias Poznansky - Verwaltung

Abwesend

Verwaltung

Frau Ulrike Adam -	*
Frau Corinna Erichsen -	*
Herr Thomas Meyer -	*

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|--------|---|-------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 9 | Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal) | |
| 10 | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 05.11.2020 | |
| 11 | Mitteilungen (Personal) | |
| 12 | Anträge (Personal) | |
| 12.1 | Bürgerservice-Portal für Braunschweig | 20-14712 |
| 12.1.1 | Bürgerservice-Portal für Braunschweig | 20-14712-01 |
| 12.2 | Modellprojekt: Bordell in Selbstverwaltung | 20-14684 |
| 13 | Abberufung eines Prüfers im Rechnungsprüfungsamt | 20-14635 |
| 14 | Abberufung eines Prüfers im Rechnungsprüfungsamt | 20-14633 |
| 15 | Anfragen (Personal) | |
| 15.1 | Barrierefreie Webseiten, Feedbackmechanismus, Erklärung zur Barrierefreiheit: Stichtag 23.09.2020 | 20-14774 |
| 15.1.1 | Barrierefreie Webseiten, Feedbackmechanismus, Erklärung zur Barrierefreiheit: Stichtag 23.09.2020 | 20-14774-01 |

16	Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)	
17	Mitteilungen (Finanzen)	
17.1	Verstetigung der Aufgabe Schulbildungsberatung	20-14625
18	Anträge (Finanzen)	
19	Erste Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Feuerwehr Braunschweig	20-13879
20	Erste Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für das Parken auf gebührenpflichtigen Parkplätzen in der Stadt Braunschweig (ParkGO)	20-14634
21	Verlegung der Bezirksgeschäftsstelle Ost	20-14628
22	Zustimmung zur Anmietung von Räumen im Gebäude Volkmaroder Str. 8 b, 38104 Braunschweig Abschluss eines Mietvertrages	20-14822
23	Braunschweiger Verkehrs-GmbH Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021	20-14548
24	E-Bus-Konzept der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG)	20-14711
25	Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021	20-14549
26	Struktur-Förderung Braunschweig GmbH - Wirtschaftsplan 2021	20-14753
27	Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021	20-14752
28	Volkshochschule Braunschweig GmbH VHS Arbeit und Beruf GmbH Haus der Familie GmbH Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftspläne 2021	20-14555
29	Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021	20-14763
30	Haushaltsvollzug 2019 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG	20-14764
31	Haushaltsvollzug 2020 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG	20-14808
31.1	Haushaltsvollzug 2020 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG	20-14808-01

32	Gewährung von Fördermitteln der Kommunalen Wohnraumförderung	20-14756
33	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 €	20-14646
34	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	20-14645
35	Anfragen (Finanzen)	

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

9. Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal)

10. Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 05.11.2020

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 05.11.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

11. Mitteilungen (Personal)

12. Anträge (Personal)

12.1. Bürgerservice-Portal für Braunschweig

20-14712

Beschluss:

Um einen unkomplizierten Zugang der Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger zu den Angeboten der Stadtverwaltung sowie zu notwendigen Verwaltungsvorgängen zu ermöglichen, wird die Verwaltung beauftragt, ein *Bürgerserviceportal für Onlineverwaltungsdienste* einzurichten. Bürger und Unternehmen sollen die Möglichkeit bekommen, über ein *digitales Nut-*

zerkonto ihre Transaktionen mit der Verwaltung abzuwickeln.

Ziel muss es sein, mit oder ohne den neuen Personalausweis (nPA) ein sicheres Nutzerkonto für alle Kontakte mit der Stadtverwaltung zu erstellen, das nach einer erstmaligen Authentifizierung als digitale Signatur genutzt werden kann. So sollen Bürger alle Verwaltungsvorgänge, bei denen ein persönliches Erscheinen nicht zwingend erforderlich ist, digital erledigen können. Ein gesichertes Postfach für Behördenpost sollte ebenfalls Bestandteil des Pakets sein - so könnte mit einem rechtssicheren Format viel Papierpost vermieden werden.

Ergebnis:

Der Antragsteller zieht den Antrag zurück.

12.1.1.Bürgerservice-Portal für Braunschweig

20-14712-01

Ergebnis: Die Stellungnahme 20-14712-01 wurde zur Kenntnis genommen.

12.2. Modellprojekt: Bordell in Selbstverwaltung

20-14684

1.) Die Verwaltung wird gebeten, den Aufbau eines Bordells bzw. bordellartigen Betriebes in einer stadteigenen Räumlichkeit zu initiieren, welches in Selbstverwaltung von Sexarbeitenden geführt werden soll.

2.) Die Stadtverwaltung wird einen „Runden Tisch Sexarbeit“ ins Leben rufen, an dem zukünftig alle relevanten Beteiligten mitreden können.

3.) Außerdem wird geprüft, ob Braunschweig die im Dortmunder Modell (Stadt Dortmund, Beschluss Verwaltungsvorstand, 19.03.2002) aufgeführten Maßnahmen adaptieren kann, auch um illegale Sexarbeit sowie diverse damit einhergehende Straftaten (wie Menschenhandel, organisierte Kriminalität usw.) auf kommunaler Ebene zurückzudrängen. [1]

Die notwendigen Mittel sind im Haushalt bereitzustellen.

Über den Fortgang wird halbjährlich im Ausschuss für Soziales und Gesundheit unterrichtet.

Abstimmungsergebnis (geändert):

Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag (geändert): „Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen „Runden Tisch Sexarbeit“ ins Leben zu rufen, an dem zukünftig alle relevanten Beteiligten mitreden können. Die Verwaltung möge klarstellen, wer relevanter Beteiligter des Runden Tisches sein sollte“

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

13. Abberufung eines Prüfers im Rechnungsprüfungsamt

20-14635

Beschluss:

Der Stadtratsrat Norbert Schober wird gem. § 154 Abs. 2 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes - NKomVG - als Prüfer beim Rechnungsprüfungsamt abberufen.
Die Zustimmung der Aufsichtsbehörde ist zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

14. Abberufung eines Prüfers im Rechnungsprüfungsamt

20-14633

Beschluss:

Der Beschäftigte Michael Bielig wird gem. § 154 Abs. 2 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes - NKomVG - als Prüfer beim Rechnungsprüfungsamt abberufen.
Die Zustimmung der Aufsichtsbehörde ist zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

15. Anfragen (Personal)

15.1. Barrierefreie Webseiten, Feedbackmechanismus, Erklärung zur Barrierefreiheit: Stichtag 23.09.2020

20-14774

Ergebnis:

Die Anfrage wird beantwortet (Stellungnahme 20-14774-01).

15.1.1. Barrierefreie Webseiten, Feedbackmechanismus, Erklärung zur Barrierefreiheit: Stichtag 23.09.2020

20-14774-01

Ergebnis:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

16. Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)

17. Mitteilungen (Finanzen)

17.1. Verstetigung der Aufgabe Schulbildungsberatung

20-14625

Beschluss:

Die Schulbildungsberatung wird mit den Aufgaben der Beratung und Schulplatzvermittlung für Neubürgerinnen und Neubürger sowie der Beratung von bildungsbenachteiligten Familien am Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule im Umfang von zunächst 1,5 E 11-Stellen unbefristet fortgesetzt.

Ergebnis:

Die Vorlage 20-14625 wird zur Kenntnis genommen.

18. Anträge (Finanzen)

19. Erste Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Feuerwehr Braunschweig

20-13879

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Erste Satzung zur Änderung der Satzung über den Ersatz von Verdienstausfall, Auslagen und Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr Braunschweig sowie Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr (Entschädigungssatzung der Feuerwehr Braunschweig) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

20. Erste Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für das Parken auf gebührenpflichtigen Parkplätzen in der Stadt Braunschweig (ParkGO)

20-14634

Beschluss:

„Die erste Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für das Parken auf gebührenpflichtigen Parkplätzen in der Stadt Braunschweig (ParkGO) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

21. Verlegung der Bezirksgeschäftsstelle Ost

20-14628

Beschluss:

Die Bezirksgeschäftsstelle Ost wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt von ihrem derzeitigen Standort in Volkmarode, Am Remenhof 15, nach Querum, Volkmaroder Straße 8 („Triacon Park“) verlegt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

22. Zustimmung zur Anmietung von Räumen im Gebäude Volkmaroder Str. 8 b, 38104 Braunschweig Abschluss eines Mietvertrages	20-14822
--	-----------------

Beschluss:

„Dem Abschluss eines Mietvertrages über den neuen Standort der Bezirksgeschäftsstelle Ost in der Volkmaroder Straße 8 b (Triacon Parc), 38104 Braunschweig wird - vorbehaltlich der Zustimmung des Rates in der Sitzung am 16. Dezember 2020 zur Verlegung der Bezirksgeschäftsstelle Ost nach Querum - für eine Festlaufzeit von 5 Jahren mit der Option 2 mal um je 2,5 Jahre zu verlängern, zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

23. Braunschweiger Verkehrs-GmbH Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021	20-14548
--	-----------------

Beschluss:

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH den Nachtragswirtschaftsplan 2020 in der dem Aufsichtsrat zu seiner Beratung am 18. November 2020 vorgelegten Fassung zu beschließen.
2. Die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH den Wirtschaftsplan 2021 in der in der Anlage beigefügten Fassung zu beschließen.
3. Die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH im Vorgriff auf die Wirtschaftsplanungen 2022 und 2023 für folgende Projekte bereits im Wirtschaftsjahr 2021 eine Handlungsermächtigung zur Initiierung von Beschaffungsvorgängen zu erteilen:

- Ø Buslieferung 2022/2023 inkl. alternativ angetriebene Busse
- Ø Sanierung Gleichrichterunterwerke
- Ø Brückenbauwerk BS II (Bauträger Land Niedersachsen)
- Ø Sanierung der Gleisanlagen Donaustraße Höhe Kruckweg
- Ø Haltestelle Schloss - Neugestaltung
- Ø Ersatzbeschaffung Stadtbahnfahrzeuge und Ersatzteilpaket."

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

24. E-Bus-Konzept der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG)**20-14711****Beschluss:**

Dem Umsetzungskonzept der Braunschweiger Verkehrs-GmbH zur Einführung eines systemischen Elektrobusbetriebs wird zugestimmt.

Die Umsetzung wird eingeleitet, wenn Förderprogramme zur Verfügung stehen, die die Preisdifferenz zwischen Diesel- und Elektrobussen mindestens um 50 % reduzieren. Der Aufbau von Ladeinfrastruktur für den Anteil der Gelegenheitslader wird ebenfalls unter einen Fördervorbehalt gestellt, jedoch nicht quotiert.

Die Vertretungen der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Braunschweiger Verkehrs-GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

„Das Umsetzungskonzept der Braunschweiger Verkehrs-GmbH zur Einführung eines systemischen Elektrobusbetriebs wird zugestimmt. Die Umsetzung wird eingeleitet, wenn Förderprogramme zur Verfügung stehen, die die Preisdifferenz zwischen Diesel- und Elektrobussen mindestens um 50 % reduzieren. Ebenso, jedoch ohne Quotierung, steht der Aufbau der Ladeinfrastruktur unter einem Fördervorbehalt.“

Abstimmungsergebnis (geändert):

Geschäftsordnungsantrag auf „Passieren lassen“:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**25. Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH
Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021****20-14549****Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Nachtragswirtschaftsplan der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2020 in der dem Aufsichtsrat zu seiner Beratung am 10. November 2020 vorgelegten Fassung wird festgestellt.
2. Der Wirtschaftsplan der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2021 in der dem Aufsichtsrat zu seiner Beratung am 10. November 2020 vorgelegten Fassung wird festgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10 Dagegen: 1 Enthaltungen: 2

26. Struktur-Förderung Braunschweig GmbH - Wirtschaftsplan 2021 20-14753**Beschluss:**

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH werden angewiesen, den Wirtschaftsplan 2021 in der dem Aufsichtsrat zu seiner Beratung am 18. November 2020 vorgelegten Fassung zu beschließen.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10 Dagegen: 2 Enthaltungen: 1

27. Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021 20-14752**Beschluss:**

„Der Vertreter der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH wird angewiesen,

1. den Nachtragswirtschaftsplan 2020 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11. November 2020 gebilligten Fassung zu beschließen und
2. den Wirtschaftsplan 2021 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11. November 2020 gebilligten Fassung zu beschließen"

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11 Dagegen: 1 Enthaltungen: 1

28. Volkshochschule Braunschweig GmbH 20-14555
VHS Arbeit und Beruf GmbH
Haus der Familie GmbH
Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftspläne 2021**Beschluss:**

„Der Vertreter der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Nachtragswirtschaftsplan 2020 der Volkshochschule Braunschweig GmbH in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11. November 2020 empfohlenen Fassung wird beschlossen.

2. Der Wirtschaftsplan 2021 der Volkshochschule Braunschweig GmbH in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11. November 2020 empfohlenen Fassung wird beschlossen.
3. Die Geschäftsführung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der VHS Arbeit und Beruf GmbH die Stimmabgabe so auszuüben, dass der Wirtschaftsplan 2021 der Gesellschaft in der vom Aufsichtsrat der Volkshochschule Braunschweig GmbH in seiner Sitzung am 11. November 2020 empfohlenen Fassung beschlossen wird.
4. Die Geschäftsführung der Volkshochschule Braunschweig GmbH wird veranlasst, in der Gesellschafterversammlung der Haus der Familie GmbH die Stimmabgabe so auszuüben, dass der Wirtschaftsplan 2021 der Gesellschaft in der vom Aufsichtsrat der Volkshochschule Braunschweig GmbH in seiner Sitzung am 11. November 2020 empfohlenen Fassung beschlossen wird.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

**29. Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
Nachtragswirtschaftsplan 2020 und Wirtschaftsplan 2021**

20-14763

Beschluss:

„Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH werden angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Nachtragswirtschaftsplan 2020 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 25. November 2020 empfohlenen Fassung wird festgestellt.
2. Der Wirtschaftsplan 2021 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 25. November 2020 empfohlenen Fassung wird festgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

30. Haushaltsvollzug 2019 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG

20-14764

Beschluss:

Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird

unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

-
- | | |
|---|-----------------|
| 31. Haushaltsvollzug 2020 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG | 20-14808 |
|---|-----------------|

Beschluss:

Den in der Vorlage aufgeführten überplanmäßigen Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

-
- | | |
|---|--------------------|
| 31.1. Haushaltsvollzug 2020 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG | 20-14808-01 |
|---|--------------------|

Beschluss:

„Den in der Vorlage aufgeführten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 1 Enthaltungen: 0

-
- | | |
|---|-----------------|
| 32. Gewährung von Fördermitteln der Kommunalen Wohnraumförderung | 20-14756 |
|---|-----------------|

Beschluss:

Für die Gewährung von Zuschüssen an die Braunschweiger Baugenossenschaft eG sowie die Baugenossenschaft Wiederaufbau eG werden vorbehaltlich der Bewilligung des jeweiligen Förderdarlehens des Landes Niedersachsen als kommunale Wohnraumförderung Mittel in Höhe von insgesamt 1.122.412,20 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

33.	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 €	20-14646
------------	---	-----------------

Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

34.	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	20-14645
------------	--	-----------------

Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

35.	Anfragen (Finanzen)
------------	----------------------------

Vorsitz

Schriftführung